

saßen die Falter in den Eichenblättern versteckt, abends an der Gaze. Am Schwämmchen saugend sah ich sie nie, was mich indessen nicht abhielt, es täglich frisch mit Zuckerwasser anzufeuchten. Außerdem spritzte ich täglich mit Zerstäuber von oben durch die Gaze ziemlich kräftig ins Glas hinein.

Bis zum 3. 9. 1918 fanden sich im Glase Eier nicht vor. An den folgenden Tagen war ich durch Arbeitsüberhäufung am genaueren Nachsehen verhindert, am 14. 9. aber fand ich im Glase nicht nur zahlreiche Eier an Blättern und Glaswand, sondern auch schon Räupchen verschiedener Größe vor, die an einzelnen Blättern schon tüchtig gefressen hatten. Ein Teil der Eier schlüpfte nicht; diese stammten wohl von dem nachträglich eingesetzten Weib, mit dem das ♂ keine Kopula mehr eingegangen sein dürfte. Jetzt verschloß ich das Glas über die Gaze hinweg noch fest mit Papier und Bindfaden, konnte aber doch nicht hindern, daß eine ganze Anzahl Räupchen trotz des festen Verschlusses den Weg ins Freie fand, wie mir häufig außen am Glase herum-marschierende Tiere bewiesen. Wieviele mochten außerdem vor Anlegung des Papierverschlusses bereits durch die Gaze entwichen sein! Jedenfalls ist eine große Anzahl entkommen; den Rest von 156 Stück gab ich anderweitig ab.

Ich möchte behaupten, daß es eine leichter zu ziehende, anspruchslosere Raupe kaum geben kann. Das Futter ist jederzeit in Vorrat zu halten, die Raupe kann überwintert oder getrieben werden, Kopula ist offenbar leicht zu erzielen. (Fortsetzung folgt).

Ichneumon.

Von Professor Dr. Rudow, Naumburg a. d. Saale.

(Fortsetzung).

Phygadeuon.

- austriacus* Gr. Sesia. Psyche.
apicalis Gr. Vanessa cardui.
bitinctus Gr. Bupalus piniarius.
brunatae Br. Cheimatomia brumata.
cimbicis Rbg. Cimbex betulae.
cephalotes Gr. Cimbex. Lophyrus.
ceilanotus Gr. Geometrapuppen.
dumetorum Gr. Lophyrus. Nematus.
diaphanus Gr. Cimbex.
flagitator Gr. Depressaria heracleana. Osmiazellen in Rohr.
fulgens Tbg. Lophyrus. Hylotoma rosae. Athalia. Sphinx elpenor.
grossulariae Tbn. Abraxas. Nematus.
hercyniae Gr. Pissodes.
improbis Gr. Eupithecia. Macroglossa stellatarum. Agrotis collina.
leucopygus Rd. Noctupuppen.
leucostigmus Br. Geometrapuppen.
lycaenae Br. Lycaenaarten.
nematorum Rd. Nematusarten.
nitidulus Gr. Nematus. Dineura alni.
nigritum Gr. Allantus. Dianthoecia dauci.
obscuripes Gr. Pissodes. Bostrychusarten.
piniperdae Rbg. Panolis piniperda.
quadrispinus Gr. Nematus. Macrophyia. Macroglossa.

Mesostenus.

- ater* Rbg. Crabronidae. Melandria. Dasytes. Strangalia septempunctata.

- brachycentrus* Rbg. Hylesinus und andere Bostrychiden.
debilis Rbg. Bostrychiden.
gladiator Scop. Pelopoeus. Crabro. Strangalia. Leptura.
ligator Gr. Bombyx neustria. Clavellaria amerinae.
obnoxius Gr. Zygaena filipendula, peucedani, trifolii.
transfuga Gr. Cimbex betulae.

Trematopygus.

- albipes* Gr. Nematus aethiops, hortensis.
atratus Hgr. Nematus latipes, septentrionalis.
annulatus Br. Nematus, Lophyrus.
discolor Hgr. Lophyrus rufus, Nematus.
erythropalpus Gr. Nematus. Dolerus.
facialis Br. Allantus. Nematus.
leucostomus Gr. Lophyrus. Nematus. Dolerus.
niger Hgr. Dolerus eglanteriae.
nigricornis Hgr. Dineura alni. Nematus.
ruficornis Hgr. Lophyrus. Nematus.
vellicans Gr. Athalia spinarum, rosae.

Perilissus.

- abdominalis* Br. Fenusa rubi.
bicolor Br. Fenusa betulae.
bucculentus Hgr. Fenusa, Selandria.
citreus Br. Dineura rufa.
flicornis Gr. Nematus latipes, salicis.
Gorski Rbg. Selandria annulipes. Schizocera.
limitaris Gr. Nematus. Selandria ovata.
longicornis Br. Nematus. Fenusa, Dineura.
lutescens Hgr. Athalia. Nematus Erichsoni.
macropygas Hgr. Fenusa betulae. Blennocampa tenella.
pictilis Hgr. Fenusa.
subcinctus Hgr. Nematus, Selandria.
vernalis Gr. Tenthredo albicornis.
verticalis Br. Fenusa betulae.
xanthostigma Br. Dineura alni. (Schluß folgt.)

Literatur.

Nachträge zu Lepidoptera Niepeltiana. Zirlau, September 1918. Mk. 2.—.

Auch dieser Nachtrag bringt, wie die beiden ersten Teile des interessanten und nachahmenswerten Werkes, wieder hauptsächlich Neu-Beschreibungen von Exoten, die in der Mehrzahl von Niepelt selbst geschrieben sind, nur zwei stammen von E. Strand. Von besonderem Interesse aber ist der Artikel über die schlesischen Apollo-Formen: P. apollo friburgensis Niepelt und silesianus Marschner. Die Stücke, die glücklicherweise mit genauen Fundort- und Fundzeitangaben versehen sind, werden von Niepelt genau beschrieben und das ehemalige Vorkommen der zwei Formen an den in der Literatur angegebenen Fundplätzen wird nachgeprüft.

Alle beschriebenen Falter sind auf der sorgfältig ausgeführten Schwarzdrucktafel abgebildet, außer den zwei schlesischen Apollo-Pärchen auch eine interessante individuelle discobolus-Aberration aus dem Thianschan. L. P.

Notiz.

Wie man uns mitteilt, sind die Vorräte des verstorbenen Händlers Rost-Berlin mit Ausnahme eines Teils der Carubus in den Besitz der bekannten Firma Dr. O. Staudinger und A. Bang-Haas in Dresden übergegangen. Wir wollen nicht verfehlen, unsere Mitglieder darauf aufmerksam zu machen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Rudow Ferdinand

Artikel/Article: [Ichneumon. 84](#)